

# Rezensionen von Buchtips.net

## Karolin Schwarz: Hasskrieger

### Buchinfos

Verlag: [Verlag Herder](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Sachbuch](#)  
ISBN-13: 978-3-451-39670-0 ([bei Amazon.de bestellen](#))  
Preis: 6,85 Euro (Stand: 30. April 2025)

Noch während das jüngst erschienene Buch über die "Hasskrieger" der rechten Szene zur Rezension von mir gelesen wurde, überholt ein weiteres Mal die Realität die Theorie - leider! Das schreckliche Attentat von Hanau passt exakt zum Titel des vorliegenden Buches und sorgt ein weiteres Mal für blankes Entsetzen. Die Ermittlungen zu den Hintergründen und die Erkenntnisse über das Umfeld des Täters sowie über die Vorbereitung der Tat stehen noch am Anfang; dennoch wäre es durchaus nicht verwunderlich, würde der ein oder andere Tatbestand nicht auch den Erkenntnissen dieses aktuellen Buches entsprechen.

Karolin Schwarz, junge freie Journalistin und sachverständig im Bereich rechter Hetze im Internet, widmet sich im vorliegenden Werk insbesondere der Verbreitung von Gewaltverherrlichung und Hetze auf digitalem Wege. Im ersten Kapitel beschreibt sie das Werden der Kampagnen des Rechtsradikalismus in den frühen Zeiten des World-Wide-Webs, bevor sie im darauffolgenden Kapitel auf unterschiedliche Akteure eingeht.

Über die Strategien Angst, Hass und Untergangsszenarien wirkungsvoll aufzubereiten geht es in Kapitel drei und darauffolgend eine ausführliche Darstellung der Techniken (Social-Media Plattformen, Spiele- und Online-Gaming Plattformen, Dark und Dark Social, alternative Plattformen und Hintergründe zur Finanzierung der Aktivitäten). Um die Formen der Radikalisierung, die Vorbereitung und Inszenierung geplanter Taten und schließlich den Reaktionen des rechten Spektrums dreht es sich im fünften Abschnitt. Schließlich werden Möglichkeiten in Betracht gezogen, mit Hilfe derer das menschenverachtende Treiben zumindest eingedämmt werden könnte.

Zweifelsfrei: ein brandaktuelles Buch, das die heute gängige Vorgehensweise von Extremisten kompakt und dennoch eindringlich und nachvollziehbar beschreibt; im übrigen auch für Nicht-Computer affine "Nerds". Wenngleich Karolin Schwarz sich bei ihren Ausführungen ausschließlich auf die rechtsextreme Szene beschränkt, darf davon ausgegangen werden, dass auch die Akteure anderen politischen oder religiösen Extremismus sich identischer oder vergleichbarer Handwerkszeuge bedienen. Nach der Lektüre ist der Leser auf einem aktuellen Stand und gut informiert über die Verbreitungswege extremer Haltungen im Internet.

Soweit so gut. Alle bisherigen Versuche, das Netz und insbesondere die sozialen Medien (z.B. Facebook, Twitter, Instagram o.ä.) für Hetze auf den jeweiligen Plattformen zu sensibilisieren, waren von begrenztem Erfolg. Somit sind auch die Ansätze der Autorin am Ende des Buches als Denkanstöße zu verstehen. Und klar wird auch: wir als "User" sind ebenfalls gefragt - auch wir brauchen und dürfen nicht alles schweigend zur Kenntnis nehmen!

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Langusch](#)  
[08. März 2020]